



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Frucht deß Kriegs welcher wider Gott geführt wird/ oder Peynliche Würckungen der Todt-Sünd

Schwertfer, Wenzel

Jngolstatt, 1661

§. IV. Vnderschiedliche Mittel wider die böse Gewonheiten zusündigen.
Deren das erste seyn solle/ daß man einen gewissen/ vnd beständigen
Beicht-Vatter habe.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46282](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46282)

als Hon vnd Spott haben/ von disen
Ketten erlediget / vnd gleich anderen
Kindern Gottes auff freyen Fues
gestellt werden.

§. IV.

Vnderschiedliche Mittel wider die
böse Gewonheit zusündigen. Deren
das erste seyn solle/ daß man einen ge-
wissen/ vnd beständigen Beicht-
Vatter habe.

Die jentige/ so ein böse Gewonheit
zu sündigen an sich haben / vnd
welche immerdar in die alte Sünden
fallen/ist das beste/ daß sie ein stätten/
frommen/ vnd gelehrten Beicht. Vatter
haben. Es seynd wol etliche/welche
drey/vier/ja wol zehen/oder mehr Jahr
allezeit im alten Koch der Sünden
stecken bleiben/busen vnd waschen sich
nie sauber/ weil sie sich nemlich jmer
zu im alten Koch herum wölzen/ vnd
wann ihnen der Beicht. Vatter auf
den

Den Ruest der Sünden mit Fingern
 zeigt/ nemmen vnd hören sie es ein
 weil an/ endlich/ vertriebt es sie/ schä-
 men sich mit dem alten Vnflut wider
 für ihn zukommen / suchen demnach
 einen anderen/ welcher/ als ein newer
 Arzt vermainen solle / die Kranckheit
 hab erst angefangen/ suchen von ihme
 Hilff/ welcher mehr zu Verlängerung
 der Kranckheit / als zu wolständiger
 Genesung gedene/ biß gleichwol endt-
 lich sie selbst an der Besserung ver-
 zweiffen. Der einen statten Beicht-
 Vatter braucht / ist nit wol möglich/
 daß ihm nit endlich geholffen werde.

S. V.

Das ander Mittel ist / daß der
 Beicht Vatter der Zeit vnd No-
 turfft nach straffe

In geistlicher Seelen Arzt solle
 sich richten nach einem leiblichen
 Arzten/ vnd gueten Aderlasser. Wan

M iij nun